

50 rassige Latein-Paare auf Weinheimer Parkett

TANZEN: Bei Heimturnier steigen Hörner/Vierheilig in zweithöchste deutsche Amateurklasse auf

Trotz hochsommerlicher Temperaturen fand das Juliturnier der Tanzsportabteilung (TSA) der TSG 1862 Weinheim den gewohnt guten Anklang. Mehr als 50 Paare der Jugend D- und C-Klassen, sowie der B- und A-Klassen der Jugend (16-18 Jahre), Hauptgruppe (ab 18 Jahre) und der Hauptgruppe II (ein Partner über 28) tanzten bei schweißtreibenden Temperaturen in der Tanzschule Hammersdorf um den Einzug in das Finale, um wichtige Aufstiegspunkte und um den Sieg.

In der Jugend C-Klasse waren gleich drei Paare der TSA am Start. Und alle drei – Patrick Weber und Tanja Lehner, Christopher Schmidt und Eva Schulz, Stephan Wirth und Alessa Frödert – hatten in der Vergangenheit durch gute Leistungen und Ergebnisse auf sich aufmerksam gemacht. Auch in der Vorrunde des Heimturniers zeigten sie rhythmisch gutes Tanzen mit viel Bewegung im Körper, sodass ein Finalinzug eigentlich außer Frage stand. Doch zum Finale wurden entgegen der Erwartungen nur Stephan und Alessa aufgerufen, den beiden anderen Paaren blieben die Anschlussplatzierungen. Sie besonders über die Finalteilnahme freuten, da es ihr erstes Turnier nach dem Aufstieg in die C-Klasse war. Sie belegten am Ende Rang sechs, konnten aber etliche bessere Wertungen verbuchen, die die gute Leistung unterstreichen.

Das Turnier der Hauptgruppe B wurde von der TSA mit Spannung erwartet. Mi-

chael Hörner und Jennifer Vierheilig von der TSA Weinheim hatten sich fest vorgenommen, die letzte Platzierung (Platz 1-3) zu ertanzen, um an diesem Tag den Aufstieg in die A-Klasse zu erreichen. In dem achtpaarigen Feld zeigten sie schon in der Vorrunde eine solide Leistung, die mit dem souveränen Einzug in das Finale belohnt wurde. Dort konnten die beiden noch einmal etwas draufsetzen und gewannen alle Tänze mit 20 von 25 möglichen Einsen. Er Traum vom Aufstieg in die zweithöchste deutsche Amateurklasse war damit erreicht.

Mutig stellten sich Michael und Jennifer dann gleich im Anschluss der neuen A-Klasse. Ebenfalls Premiere in dieser Klasse feierten Kai Safferling und Angela Rittersbacher kurz nach ihrem Aufstieg im Mai. Beide Paare meisterten die achtpaarige Vorrunde mit einer beachtlichen Leistung. Sie zeigten deutlich, dass es ihnen an tänzerischem Können für diese höhere Klasse nicht mangelt. Dass es für einen Einzug in das Finale am Ende nicht reichte, ist eher der noch fehlenden Souveränität zuzuschreiben. Ein Punkt der kurz nach dem Aufstieg allerdings nur allzu verständlich ist. Mit dem Höhepunkt der A-Klasse endete das Turnier.

Alle Sieger im Überblick:

Jugend D: Ruben-André Lorenzo/Melina Hoppe (TSC Rot-Weiß-Lorsch Bergstraße)

Jugend C: Erich Lehmann/Svenja Laing (TSA d. TUS Stuttgart)

HGB II A: Marco Brinkmeier/Katja Arnold (TSC Höfingen)

Jugend B: Benjamin Ohse - Anna Afanasyeva (1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg)

Jugend A: Alexander Horn - Jessica Gomez-Fernandez (TSC Astoria Karlsruhe)

HGB B: Michael Hörner - Jennifer Vierheilig (TSA d. TSG 1862 Weinheim)

HGB A: Matthias Wirth - Annelie Röhrli (TSC Savoy München)



Das TSA-Paar Jennifer Vierheilig und Michael Hörner sammelte in Weinheim die letzte Platzierung für den Aufstieg in die A-Klasse.

Vereinsnotizen

TSV Sulzbach, Fußball-AH. Samstag Teilnahme beim Turnier der TG Jahn Trüsel. Treffpunkt 14.30 Uhr am Sportplatz in Trüsel.